



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	9.765	9.565	9.622	9.963	-737	-7,0	-10,6	-13,0
ARBEITSLOSE								
Bestand	5.788	5.673	5.930	6.098	-340	-5,5	-9,6	-11,7
46,1% Männer	2.669	2.551	2.631	2.703	-152	-5,4	-11,2	-12,4
53,9% Frauen	3.119	3.122	3.299	3.395	-188	-5,7	-8,3	-11,2
2,1% Jugendliche unter 20 Jahren	123	126	189	212	17	16,0	-1,6	8,6
11,1% Jüngere unter 25 Jahren	642	638	809	873	-1	-0,2	-9,0	-9,0
30,5% 50 Jahre und älter	1.766	1.757	1.746	1.736	79	4,7	1,3	-4,1
17,3% 55 Jahre und älter	999	985	958	933	158	18,8	13,1	6,1
32,8% Langzeitarbeitslose	1.897	1.959	1.977	1.998	-225	-10,6	-12,7	-18,1
10,9% Schwerbehinderte	631	625	613	609	84	15,4	12,6	4,8
12,9% Ausländer	749	714	732	730	-80	-9,7	-11,7	-13,2
Zugang (Meldungen) im Monat	1.476	1.550	1.436	1.647	106	7,7	9,9	-3,4
seit Jahresbeginn	15.835	14.359	12.809	11.373	-609	-3,7	-4,7	-6,3
Abgang im Monat	1.361	1.792	1.609	1.299	-161	-10,6	-3,8	-9,4
seit Jahresbeginn	16.176	14.815	13.023	11.414	-1.966	-10,8	-10,9	-11,8
ARBEITSLOSENQUOTEN								
- alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	4,1		4,2	4,3	4,6
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,5	4,7		4,7	4,8	5,1
Männer	3,9	3,7	3,8	3,9		4,1	4,2	4,4
Frauen	5,0	5,0	5,3	5,5		5,3	5,5	6,0
Jugendliche unter 20 Jahren	1,9	1,9	2,8	3,2		1,6	1,9	2,6
Jüngere unter 25 Jahren	3,5	3,5	4,5	4,8		3,6	3,9	4,9
Ausländer	12,2	11,6	11,9	11,9		13,7	13,3	13,9
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	2.217	2.355	-13,2
Empfänger Arbeitslosengeld II	6.062	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	2.558	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	4.299	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	1.798	1.875	1.993	2.009	293	19,5	18,6	22,9
dar.: ungefördert	1.719	1.782	1.880	1.896	332	23,9	22,1	25,3
sofort zu besetzen	1.752	1.790	1.854	1.849	349	24,9	18,9	24,0
Zugang im Monat	650	733	695	975	-104	-13,8	-5,8	-7,6
ungefördert	644	708	685	935	-93	-12,6	-5,6	-6,3
Zugang seit Jahresbeginn	8.781	8.131	7.398	6.703	41	0,5	1,8	2,6
ungefördert	8.555	7.911	7.203	6.518	85	1,0	2,3	3,2
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	1.084	1.122	1.150	1.081	115	11,9	16,6	22,9
Qualifizierung	282	288	204	177	-180	-39,0	-34,7	-34,8
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	12	11	12	11	-	0,0	-26,7	9,1
Arbeitsgelegenheiten	134	133	133	136	28	26,4	1,5	3,1

- 1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Angaben für Arbeitslosengeldempfänger werden nur endgültig mit zwei Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.
- 3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen.



Pressemitteilung

Nr. 94/2008 – 27.11.2008

Arbeitslosenquote hält sich im November bei 3,9 Prozent

Fachkräfte werden weiterhin gesucht

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim stieg die Zahl der Arbeitslosen im November um 115 auf 5.788 leicht an. Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, blieb jedoch unverändert bei 3,9 Prozent (im Vorjahr lag sie noch bei 4,2 Prozent).

Mit ihrer Arbeitslosenquote liegt die Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur wieder genau im Landesdurchschnitt von Baden-Württemberg.

Kreise

Im Main-Tauber-Kreis lag die Quote erneut bei 3,7 Prozent (4,0 Prozent im November 2007), d.h., 2649 Menschen waren in der Hauptagentur Tauberbischofsheim und den Geschäftsstellen Bad Mergentheim und Wertheim ohne Arbeit.

Die niedrigste Quote verzeichnete die Hauptagentur Tauberbischofsheim mit 3,2 Prozent.

Im Neckar-Odenwald-Kreis stieg die Quote in den Geschäftsstellenbezirken Mosbach und Buchen um 0,1 Prozentpunkte auf jetzt 4,1 Prozent (im November 2007 lag sie bei 4,3 Prozent). Somit waren in diesem Landkreis 3.139 Männer und Frauen ohne Beschäftigung.

Die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt zeigt sich in den Zu- und Abgangsdaten: 1.476 Personen haben sich insgesamt neu arbeitslos gemeldet, 1.361 Personen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Im November greifen saisonale Effekte. Auch machen sich leichte konjunkturelle Einflüsse bemerkbar, dies jedoch überwiegend in Unternehmen der Automobilindustrie und deren Zulieferer.

Vor allem Männer und Frauen ohne Ausbildung gehören zu den Betroffenen, die sich jetzt neu oder erneut arbeitslos melden. Fachkräfte werden von den Betrieben weiterhin gesucht.

Stellen

Der Bestand an ungeforderten offenen Stellen- also Stellen ohne staatliche Subventionierungen- ist im November um 63 Angebote auf 1.719 gesunken.

Die Geschäftsstellen in Wertheim und Buchen jedoch konnten einen erhöhten Stellenbestand verzeichnen.

Auf den Main-Tauber-Kreis entfielen 1.100 Stellen und auf den Neckar-Odenwald-Kreis 619.

644 neue Stellen wurden in diesem Monat der Arbeitsagentur gemeldet, 687 Stellen konnten abgeschlossen werden.

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten

November 2008

BA/Politische- Gebietsstruktur	Alo - Quote (alle ziv. Erwerbspers.)			Arbeitslose			Bestand Stellen**			
	Nov 08	Okt 08	Abw. VM abs.	Nov 08	Okt 08	Abw. VM abs.	Nov 08	Okt 08	Abw. VM abs.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt	1	3,9	3,9	-	5.788	5.673	115	1.719	1.782	- 63
HA Tauberbischofsheim	2	3,2	3,3	- 0,1	969	990	- 21	346	444	- 98
GST Bad Mergentheim	3	3,9	3,8	0,1	924	897	27	381	420	- 39
GST Wertheim	4	4,2	4,2	-	756	753	3	373	291	82
Main-Tauber-Kreis	5	3,7	3,7	-	2.649	2.640	9	1.100	1.155	- 55
GST Buchen	6	4,0	3,8	0,2	1.390	1.311	79	294	289	5
GST Mosbach	7	4,2	4,2	-	1.749	1.722	27	325	338	- 13
Neckar-Odenwald-Kreis	8	4,1	4,0	0,1	3.139	3.033	106	619	627	- 8

Zitierhinweis:

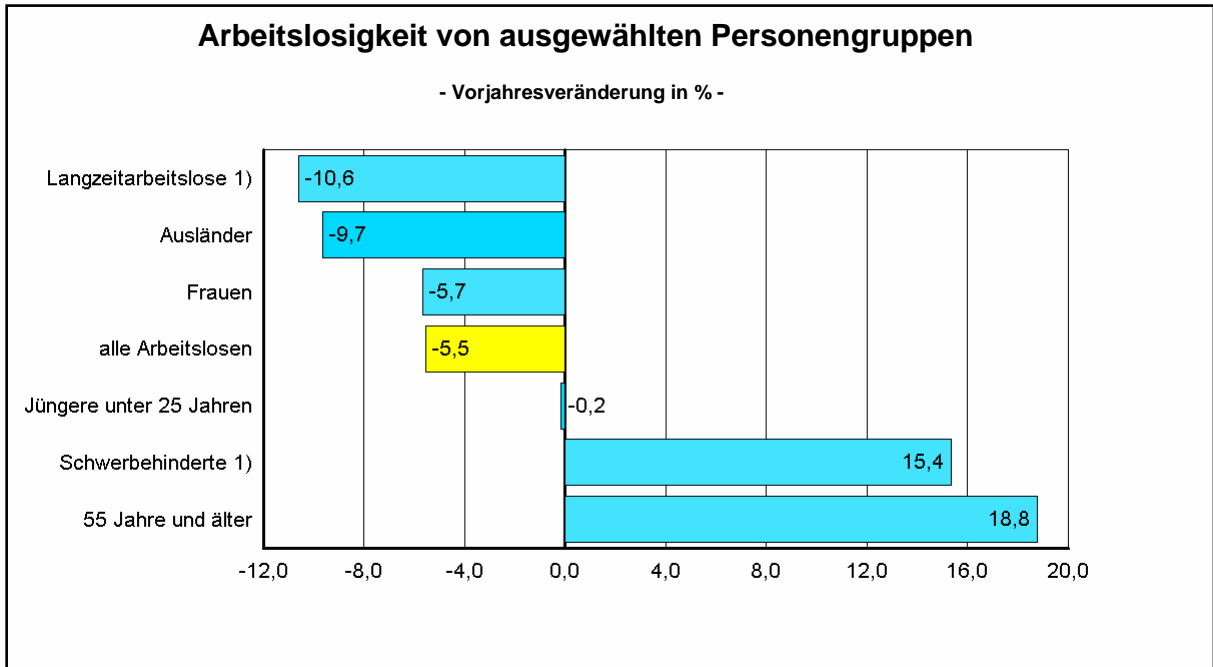
Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 21.11.2008, Statistik-Service Südwest, Auftrag 06049

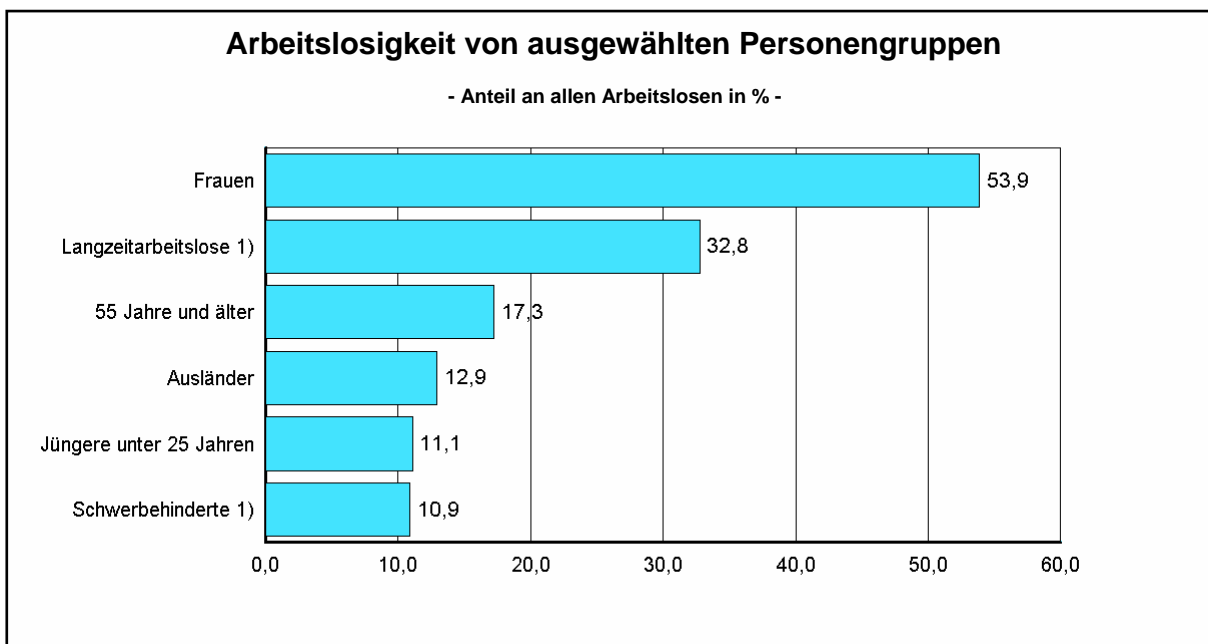
- 1) Daten aus der Statistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz nach § 16 BStatG. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner als 3 anonymisiert.
- 2) Es sind ungeforderte Stellen ausgewiesen

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im November waren 33% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.476 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 106 oder 8% mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 1.361 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 161 oder 11% weniger als vor Jahresfrist.

808 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	1.476	106	7,7	15.835	-609	-3,7
aus Erwerbstätigkeit	808	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/Qualifizierung	207	x	x	x	x	x
aus Nichterwerbstätigkeit	388	x	x	x	x	x

Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im November 467 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 113 oder 19% weniger als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	1.361	-161	-10,6	16.176	-1.966	-10,8
in Erwerbstätigkeit	467	-113	-19,5	6.958	-703	-9,2
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	106	-26	-19,7	1.563	194	14,2
in Ausbildung/Qualifizierung	239	44	22,6	2.247	-70	-3,0
in Nichterwerbstätigkeit	526	-79	-13,1	5.586	-908	-14,0

1)Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

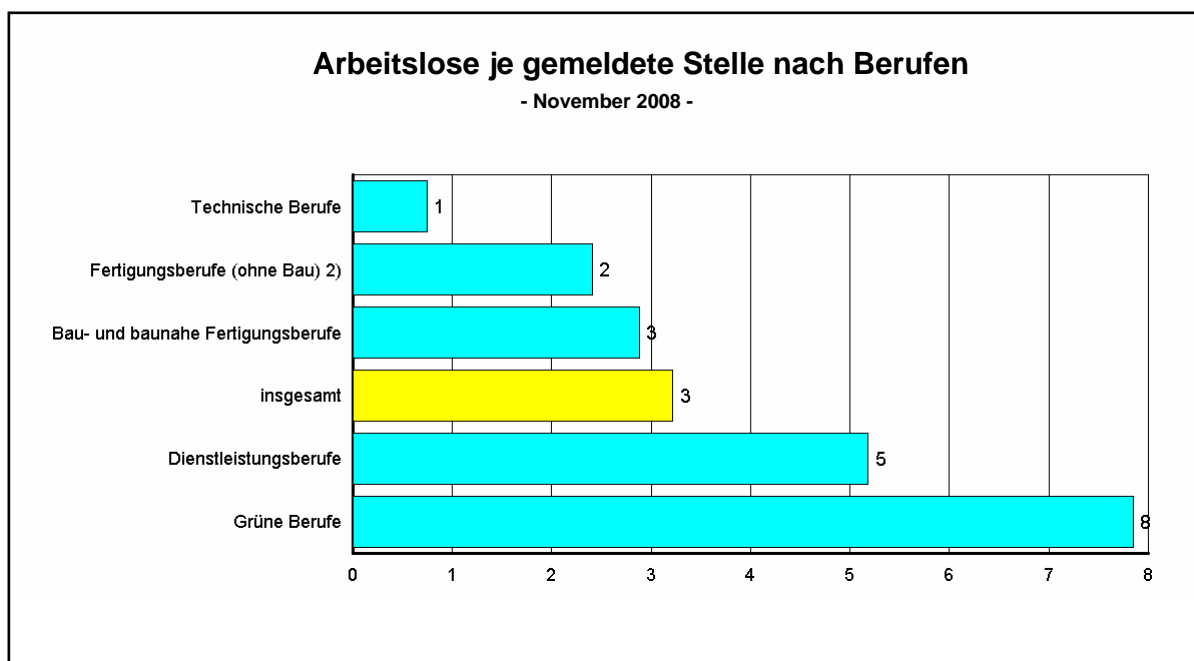
2)Aufgrund geänderter Ermittlung der Zugangsstruktur ab Mai 2008 sind Vergleiche mit vorhergehenden Zeiträumen derzeit nicht möglich.

Berufe 1)

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende November stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichts- monat		Vorjahres- veränderung		Berichts- monat		Vorjahres- veränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	5.788	100	-340	-5,5	1.798	100	293	19,5
dar.: Grüne Berufe	102	1,8	x	x	13	0,7	-1	-7,1
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	2.150	37,1	x	x	892	49,6	69	8,4
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	294	5,1	x	x	102	5,7	12	13,3
Technische Berufe	94	1,6	x	x	126	7,0	31	32,6
Dienstleistungsberufe	2.934	50,7	x	x	566	31,5	83	17,2
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	561	9,7	x	x	113	6,3	31	37,8
Verkehrsberufe	456	7,9	x	x	104	5,8	18	20,9
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	608	10,5	x	x	88	4,9	16	22,2
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	237	4,1	x	x	10	0,6	2	25,0
Medien- und künstlerische Berufe	43	0,7	x	x	8	0,4	3	60,0
Gesundheitsdienstberufe	142	2,5	x	x	78	4,3	7	9,9
Sozial- und Erziehungsberufe	258	4,5	x	x	84	4,7	32	61,5
Sonstige Dienstleistungsberufe	629	10,9	x	x	81	4,5	-26	-24,3

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



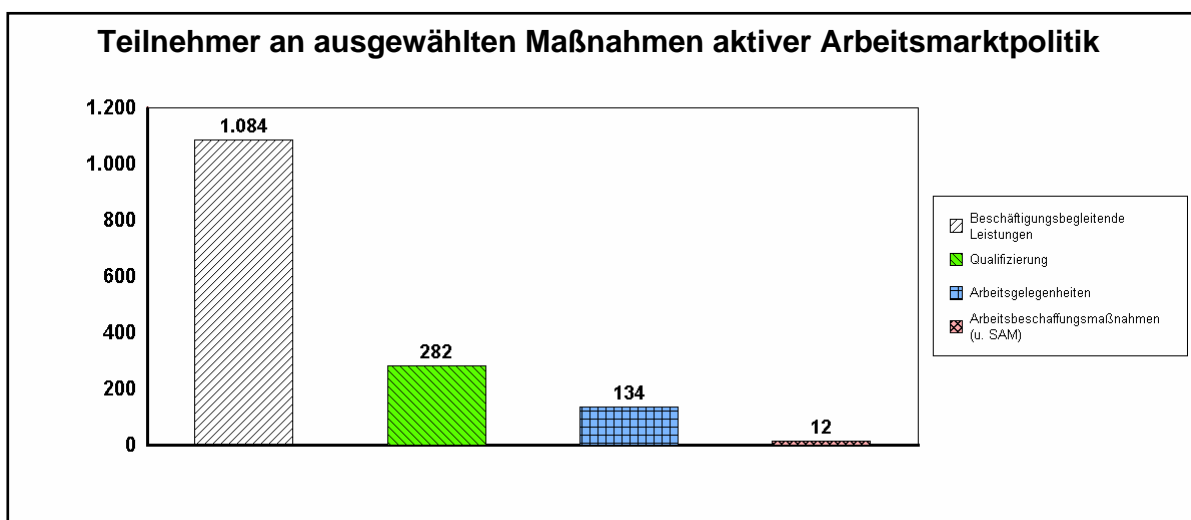
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Im Hinblick auf die Umstellung auf die neuen DKZ sind Vergleiche mit dem Vorjahr nicht möglich.

2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	November 2008	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	1.084	-38	-3,4	115	11,9
davon in: abhängiger Beschäftigung	714	-40	-5,3	233	48,4
Selbständigkeit	370	2	0,5	-118	-24,2
darunter: Gründungszuschuss	281	3	1,1	15	5,6
Existenzgründungszuschuss	66	0	0,0	-133	-66,8
Qualifizierung	282	-6	-2,1	-180	-39,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	12	*	9,1	-	X
Arbeitsgelegenheiten	134	*	0,8	28	26,4



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	November 2008	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	116	-15	-11,5	1.693	266	18,6
davon in: abhängiger Beschäftigung	91	-20	-18,0	1.392	274	24,5
Selbständigkeit	25	5	25,0	301	-8	-2,6
darunter: Gründungszuschuss	23	6	35,3	271	-8	-2,9
Qualifizierung	166	-3	-1,8	1.809	-178	-9,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	*	*	0,0	13	*	-7,1
Arbeitsgelegenheiten	12	-6	-33,3	259	-32	-11,0

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Qualifizierung wird ohne berufliche Weiterbildung behinderter Menschen ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

November 2008
Main-Tauber-Kreis

Merkmal	Nov	Okt	Sep	Aug	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung ¹⁾	
					absolut	in %	absolut	in %
ARBEITSUCHENDE insgesamt								
- Bestand am Ende des Monats	4.643	4.590	4.583	4.763	53	1,2	-496	- 9,7
darunter ARBEITSLOSE								
- Bestand am Ende des Monats	2.649	2.640	2.782	2.862	9	0,3	-190	-6,7
dar.: Frauen 52,7%	1.396	1.443	1.535	1.567	-47	-3,3	-103	-6,9
Jüngere unter 25 Jahren 11,2%	296	295	400	433	1	0,3	0	0,0
Jugendliche unter 20 Jahren 1,8%	48	50	88	98	-2	-4,0	-3	-5,9
50 Jahre und älter 30,0%	795	799	801	798	-4	-0,5	36	4,7
dar.: 55 Jahre und älter 15,9%	420	422	412	400	-2	-0,5	69	19,7
Langzeitarbeitslose 31,7%	841	879	881	904	-38	-4,3	-112	-11,8
Schwerbehinderte ²⁾	-	-	-	-	-	-	X	X
Ausländer 12,3%	326	312	333	315	14	4,5	-29	-8,2
- Zugang (Meldungen) im Monat ³⁾	715	756	716	794	-41	-5,4	59	9,0
seit Jahresbeginn	7.900	7.185	6.429	5.713	X	X	-528	-6,3
dar.: aus Erwerbstätigkeit	3.854	3.443	3.071	2.729	X	X	158	4,3
aus Ausbildung	1.437	1.347	1.220	1.062	X	X	-34	-2,3
- Abgang im Monat	709	877	799	671	-168	-19,2	-44	-5,8
seit Jahresbeginn	8.067	7.358	6.481	5.682	X	X	-1.137	-12,4
dar.: in Erwerbstätigkeit	3.475	3.254	2.919	2.592	X	X	-503	-12,6
in Ausbildung	1.185	1.037	823	674	X	X	-94	-7,3
ARBETSLÖSENQUOTE bezogen auf								
- alle Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,9	4,0	-	-	4,0	-
- abhängige Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,4	4,5	-	-	4,5	-
dar.: Männer	3,8	3,6	3,8	3,9	-	-	4,1	-
Frauen	4,6	4,8	5,1	5,2	-	-	5,0	-
Jüngere unter 25 Jahren	3,4	3,4	4,6	5,0	-	-	3,4	-
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	1,5	1,5	2,7	3,0	-	-	1,6	-
Ausländer	13,0	12,5	13,3	12,6	-	-	14,7	-
GEMELDETE STELLEN								
- Bestand am Ende des Monats	1.113	1.169	1.205	1.231	-56	- 4,8	200	21,9
- Zugang im Monat	436	501	448	649	-65	- 13,0	-71	- 14,0
seit Jahresbeginn	5.748	5.312	4.811	4.363	x	x	263	4,8
- Abgang im Monat	476	529	470	613	-53	- 10,0	-73	- 13,3
seit Jahresbeginn	5.498	5.022	4.493	4.023	x	x	-20	- 0,4

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 21.11.2008; Statistik-Service Südwest; Auftrag 24328

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um Vorjahreswerte

2) Ab dem Berichtsmonat Mai 2008 können in Vor-Pressen-Versionen keine Angaben zu Schwerbehinderten gemacht werden.

3) Ab Berichtsmonat Mai 2008 wurde die Ermittlung der Zugangsstruktur in Arbeitslosigkeit vollständig überarbeitet und neu strukturiert. Vergleiche mit Vorjahr und Vormonat sowie Jahressummenbildungen sind nicht möglich.



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Tauberbischofsheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.776	1.774	1.728	1.825	-192	-9,8	-11,4	-19,3
ARBEITSLOSE								
Bestand	969	990	1.039	1.088	-96	-9,0	-10,7	-14,6
46,5% Männer	451	439	454	486	-50	-10,0	-14,4	-14,3
53,5% Frauen	518	551	585	602	-46	-8,2	-7,6	-14,7
2,0% Jugendliche unter 20 Jahren	19	21	35	46	1	5,6	-12,5	29,6
10,6% Jüngere unter 25 Jahren	103	120	163	188	-9	-8,0	-10,4	-2,4
28,8% 50 Jahre und älter	279	284	275	275	-3	-1,1	-4,1	-8,9
15,2% 55 Jahre und älter	147	155	146	143	12	8,9	13,1	8,1
28,7% Langzeitarbeitslose	278	295	299	312	-87	-23,8	-23,8	-31,9
10,1% Schwerbehinderte	98	98	105	101	11	12,6	4,3	4,0
11,1% Ausländer	108	110	119	104	-8	-6,9	-2,7	-1,7
Zugang (Meldungen) im Monat	266	327	312	311	12	4,7	11,2	5,8
seit Jahresbeginn	3.201	2.935	2.608	2.296	38	1,2	0,9	-0,3
Abgang im Monat	291	367	358	288	-7	-2,3	-9,4	-6,3
seit Jahresbeginn	3.283	2.992	2.625	2.267	-305	-8,5	-9,1	-9,0
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,5	3,6	-	3,6	3,7	4,1
- abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,9	4,1	-	4,0	4,2	4,6
Männer	3,2	3,1	3,3	3,5	-	3,6	3,7	3,8
Frauen	4,1	4,4	4,6	4,8	-	4,5	4,7	5,4
Jugendliche unter 20 Jahren	1,4	1,5	2,5	3,3	-	1,3	1,7	2,0
Jüngere unter 25 Jahren	2,8	3,3	4,5	5,2	-	3,1	3,7	4,6
Ausländer	12,6	12,8	13,9	12,1	-	14,5	14,1	15,1
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	352	448	460	449	-56	-13,7	8,0	2,2
dar.: ungefördert	346	444	454	445	-49	-12,4	9,1	2,0
sofort zu besetzen	342	425	400	395	-44	-11,4	6,8	-3,6
Zugang im Monat	106	181	169	216	-134	-55,8	12,4	-27,5
ungefördert	102	180	164	214	-127	-55,5	18,4	-27,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.070	1.964	1.783	1.614	-112	-5,1	1,1	0,1
ungefördert	2.010	1.908	1.728	1.564	-84	-4,0	2,3	0,9

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 21 auf 969 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 96 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im November 3,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 3,6 % belaufen.

In der Hauptagentur Tauberbischofsheim waren im November 352 Stellenangebote registriert, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 96. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 56 Stellen weniger.

Im November meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 12 Personen oder 5 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 oder 2 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.611	1.588	1.582	1.636	-166	-9,3	-12,9	-14,4
ARBEITSLOSE								
Bestand	924	897	928	946	-34	-3,5	-9,2	-11,2
48,2% Männer	445	412	429	449	-32	-6,7	-15,2	-14,5
51,8% Frauen	479	485	499	497	-2	-0,4	-3,4	-8,1
1,5% Jugendliche unter 20 Jahren	14	14	24	24	-6	-30,0	-41,7	-14,3
11,9% Jüngere unter 25 Jahren	110	101	120	128	-3	-2,7	-9,0	-9,8
31,7% 50 Jahre und älter	293	286	288	283	41	16,3	10,9	4,0
16,3% 55 Jahre und älter	151	145	143	137	37	32,5	23,9	9,2
32,0% Langzeitarbeitslose	296	309	307	315	1	0,3	-2,2	-7,0
10,8% Schwerbehinderte	100	99	93	97	9	9,9	8,8	2,2
12,7% Ausländer	117	113	116	111	-3	-2,5	-2,6	-8,7
Zugang (Meldungen) im Monat	252	249	227	258	27	12,0	0,4	-10,3
seit Jahresbeginn	2.575	2.323	2.074	1.847	-283	-9,9	-11,8	-13,0
Abgang im Monat	225	271	245	215	-27	-10,7	-11,4	-18,6
seit Jahresbeginn	2.599	2.374	2.103	1.858	-383	-12,8	-13,0	-13,2
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,9	4,0	-	4,1	4,3	4,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,4	4,5	-	4,6	4,8	5,1
Männer	4,1	3,8	4,0	4,2	-	4,5	4,6	4,8
Frauen	4,7	4,8	4,9	4,9	-	4,8	5,0	5,4
Jugendliche unter 20 Jahren	1,3	1,3	2,2	2,2	-	1,8	2,2	2,5
Jüngere unter 25 Jahren	3,7	3,4	4,0	4,3	-	3,8	3,8	4,5
Ausländer	14,9	14,4	14,8	14,1	-	15,2	14,7	16,1
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	385	426	426	409	120	45,3	46,4	22,8
dar.: ungefördert	381	420	418	405	123	47,7	47,9	23,3
sofort zu besetzen	371	397	388	373	131	54,6	38,8	20,5
Zugang im Monat	148	185	174	230	19	14,7	20,1	35,9
ungefördert	147	185	170	229	19	14,8	21,7	36,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.046	1.898	1.713	1.539	204	11,1	10,8	9,9
ungefördert	2.026	1.879	1.694	1.524	227	12,6	12,4	11,5

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im November um 27 auf 924 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 34 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im November 3,9 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,1 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bad Mergentheim waren im November 385 Stellenangebote registriert, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 41. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 120 Stellen mehr.

Im November meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 27 Personen oder 12 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 225 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 oder 11 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Wertheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.256	1.228	1.273	1.302	-138	-9,9	-16,5	-16,6
ARBEITSLOSE								
Bestand	756	753	815	828	-60	-7,4	-10,9	-11,3
47,2% Männer	357	346	364	360	-5	-1,4	-8,5	-5,5
52,8% Frauen	399	407	451	468	-55	-12,1	-12,8	-15,5
2,0% Jugendliche unter 20 Jahren	15	15	29	28	2	15,4	0,0	7,4
11,0% Jüngere unter 25 Jahren	83	74	117	117	12	16,9	-10,8	-6,4
29,5% 50 Jahre und älter	223	229	238	240	-2	-0,9	0,0	1,3
16,1% 55 Jahre und älter	122	122	123	120	20	19,6	25,8	21,8
35,3% Langzeitarbeitslose	267	275	275	277	-26	-8,9	-9,2	-18,4
9,7% Schwerbehinderte	73	84	78	77	11	17,7	40,0	23,8
13,4% Ausländer	101	89	98	100	-18	-15,1	-15,2	-12,5
Zugang (Meldungen) im Monat	197	180	177	225	20	11,3	-21,7	-14,9
seit Jahresbeginn	2.124	1.927	1.747	1.570	-283	-11,8	-13,6	-12,7
Abgang im Monat	193	239	196	168	-10	-4,9	-20,6	-25,2
seit Jahresbeginn	2.185	1.992	1.753	1.557	-449	-17,0	-18,1	-17,7
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,6	4,7	-	4,6	4,7	5,1
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	5,2	5,3	-	5,2	5,3	5,8
Männer	4,3	4,1	4,3	4,3	-	4,3	4,5	4,6
Frauen	5,4	5,5	6,1	6,3	-	6,1	6,3	7,2
Jugendliche unter 20 Jahren	2,0	2,0	3,8	3,7	-	1,7	2,0	3,5
Jüngere unter 25 Jahren	3,9	3,5	5,5	5,5	-	3,3	3,8	5,8
Ausländer	11,7	10,3	11,4	11,6	-	14,3	12,6	13,5
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	376	295	319	373	136	56,7	18,0	36,3
dar.: ungefördert	373	291	315	366	139	59,4	19,3	37,0
sofort zu besetzen	373	287	309	350	161	75,9	29,3	47,8
Zugang im Monat	182	135	105	203	44	31,9	-16,7	-29,1
ungefördert	181	119	105	196	47	35,1	-17,9	-28,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.632	1.450	1.315	1.210	171	11,7	9,6	13,3
ungefördert	1.576	1.395	1.276	1.171	184	13,2	10,9	14,6

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im November geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 756. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 60 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im November 4,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,6 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Wertheim waren im November 376 Stellenangebote registriert, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 81. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 136 Stellen mehr.

Im November meldeten sich 197 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 20 Personen oder 11 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 193 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 oder 5 % weniger als vor Jahresfrist.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

November 2008
Neckar-Odenwald-Kreis

Merkmal	Nov	Okt	Sep	Aug	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)	
					absolut	in %	absolut	in %
ARBEITSUCHENDE insgesamt								
- Bestand am Ende des Monats	5.122	4.975	5.039	5.200	147	3,0	-241	- 4,5
darunter ARBEITSLOSE								
- Bestand am Ende des Monats	3.139	3.033	3.148	3.236	106	3,5	-150	- 4,6
dar.:Frauen 54,9%	1.723	1.679	1.764	1.828	44	2,6	-85	- 4,7
Jüngere unter 25 Jahren 11,0%	346	343	409	440	3	0,9	-1	- 0,3
Jugendliche unter 20 Jahren 2,4%	75	76	101	114	-1	- 1,3	20	36,4
50 Jahre und älter 30,9%	971	958	945	938	13	1,4	43	4,6
dar.: 55 Jahre und älter 18,4%	579	563	546	533	16	2,8	89	18,2
Langzeitarbeitslose 33,6%	1.056	1.080	1.096	1.094	-24	- 2,2	-113	- 9,7
Schwerbehinderte ²⁾	-	-	-	-	-	-	X	X
Ausländer 13,5%	423	402	399	415	21	5,2	-51	- 10,8
- Zugang (Meldungen) im Monat ³⁾	761	794	720	853	-33	- 4,2	47	6,6
seit Jahresbeginn	7.935	7.174	6.380	5.660	X	X	-81	- 1,0
dar.: aus Erwerbstätigkeit	3.743	3.346	2.941	2.611	X	X	284	8,2
aus Ausbildung	1.474	1.357	1.201	1.046	X	X	137	10,2
- Abgang im Monat	652	915	810	628	-263	- 28,7	-117	- 15,2
seit Jahresbeginn	8.109	7.457	6.542	5.732	X	X	-829	- 9,3
dar.: in Erwerbstätigkeit	3.483	3.237	2.905	2.561	X	X	-200	- 5,4
in Ausbildung	1.062	971	789	648	X	X	24	2,3
ARBETSLÖSENQUOTE bezogen auf								
- alle Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,1	4,3	-	-	4,3	-
- abhängige Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,7	4,8	-	-	4,9	-
dar.:Männer	4,0	3,8	3,9	3,9	-	-	4,1	-
Frauen	5,4	5,3	5,5	5,7	-	-	5,7	-
Jüngere unter 25 Jahren	3,7	3,7	4,4	4,7	-	-	3,7	-
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	2,2	2,2	3,0	3,4	-	-	1,6	-
Ausländer	11,6	11,0	11,0	11,4	-	-	13,0	-
GEMELDETE STELLEN								
- Bestand am Ende des Monats	685	706	788	778	-21	- 3,0	93	15,7
- Zugang im Monat	214	232	247	326	-18	- 7,8	-33	- 13,4
seit Jahresbeginn	3.033	2.819	2.587	2.340	x	x	-222	- 6,8
- Abgang im Monat	232	315	240	312	-83	- 26,3	-46	- 16,5
seit Jahresbeginn	2.894	2.662	2.347	2.107	x	x	-501	- 14,8

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum:21.11.2008, Statistik-Service Südwest, Auftrag 24328

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um Vorjahreswerte

2)Ab dem Berichtsmonat Mai 2008 können in Vor-Press-Versionen keine Angaben zu Schwerbehinderten gemacht werden.

3) Ab Berichtsmonat Mai 2008 wurde die Ermittlung der Zugangsstrukturen in Arbeitslosigkeit vollständig überarbeitet und neu strukturiert. Vergleiche mit Vorjahr und Vormonat sowie Jahressummenbildungen sind nicht möglich.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Buchen

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.277	2.183	2.239	2.318	-269	-10,6	-14,5	-13,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.390	1.311	1.380	1.412	-109	-7,3	-11,7	-11,4
44,9% Männer	624	576	586	599	-37	-5,6	-13,1	-15,9
55,1% Frauen	766	735	794	813	-72	-8,6	-10,5	-7,8
2,3% Jugendliche unter 20 Jahren	32	29	39	48	11	52,4	16,0	18,2
10,4% Jüngere unter 25 Jahren	144	129	165	197	-11	-7,1	-25,9	-17,5
32,4% 50 Jahre und älter	451	444	430	426	7	1,6	0,5	-8,1
18,3% 55 Jahre und älter	255	247	238	237	16	6,7	0,0	-5,2
32,7% Langzeitarbeitslose	454	469	482	478	-40	-8,1	-7,5	-8,5
11,7% Schwerbehinderte	163	154	143	143	20	14,0	4,8	-10,6
11,9% Ausländer	166	159	160	172	-36	-17,8	-19,7	-21,2
Zugang (Meldungen) im Monat	379	363	347	357	22	6,2	20,6	1,2
seit Jahresbeginn	3.607	3.228	2.865	2.518	-287	-7,4	-8,7	-11,5
Abgang im Monat	297	431	378	261	-44	-12,9	14,6	-4,3
seit Jahresbeginn	3.745	3.448	3.017	2.639	-550	-12,8	-12,8	-15,7
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,8	4,0	4,1	-	4,3	4,3	4,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,2	4,5	4,6	-	4,9	4,8	5,0
Männer	3,8	3,5	3,6	3,7	-	4,0	4,1	4,3
Frauen	5,3	5,1	5,5	5,6	-	5,8	5,7	5,9
Jugendliche unter 20 Jahren	2,0	1,8	2,5	3,0	-	1,3	1,5	2,0
Jüngere unter 25 Jahren	3,3	3,0	3,8	4,6	-	3,6	4,0	4,6
Ausländer	14,0	13,4	13,5	14,5	-	16,8	16,5	16,9
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	314	309	338	339	-5	-1,6	-3,4	13,0
dar.: ungefördert	294	289	315	316	0	0,0	-2,0	15,0
sofort zu besetzen	306	300	318	308	1	0,3	-2,9	17,3
Zugang im Monat	106	122	126	109	-23	-17,8	-29,9	-5,3
ungefördert	106	121	125	102	-23	-17,8	-30,5	-6,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.570	1.464	1.342	1.216	-244	-13,5	-13,1	-11,2
ungefördert	1.542	1.436	1.315	1.190	-266	-14,7	-14,5	-12,6

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im November um 79 auf 1.390 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 109 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im November 4,0 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,3 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Buchen waren im November 314 Stellenangebote registriert, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 5. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 5 Stellen weniger.

Im November meldeten sich 379 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 22 Personen oder 6 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 297 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 oder 13 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Mosbach

Eckwerte des Arbeitsmarktes im November 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Nov 08	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Nov		Okt	Sep
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.845	2.792	2.800	2.882	28	1,0	-1,8	-5,5
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.749	1.722	1.768	1.824	-41	-2,3	-7,0	-10,8
45,3% Männer	792	778	798	809	-28	-3,4	-6,7	-10,4
54,7% Frauen	957	944	970	1.015	-13	-1,3	-7,3	-11,0
2,5% Jugendliche unter 20 Jahren	43	47	62	66	9	26,5	17,5	5,1
11,5% Jüngere unter 25 Jahren	202	214	244	243	10	5,2	7,5	-7,6
29,7% 50 Jahre und älter	520	514	515	512	36	7,4	0,8	-4,5
18,5% 55 Jahre und älter	324	316	308	296	73	29,1	15,8	8,1
34,4% Langzeitarbeitslose	602	611	614	616	-73	-10,8	-16,3	-21,3
11,3% Schwerbehinderte	197	190	194	191	33	20,1	16,6	14,1
14,7% Ausländer	257	243	239	243	-15	-5,5	-12,3	-14,6
Zugang (Meldungen) im Monat	382	431	373	496	25	7,0	27,5	-3,9
seit Jahresbeginn	4.328	3.946	3.515	3.142	206	5,0	4,8	2,6
Abgang im Monat	355	484	432	367	-73	-17,1	2,1	-0,7
seit Jahresbeginn	4.364	4.009	3.525	3.093	-279	-6,0	-4,9	-5,8
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	4,4	-	4,3	4,5	4,8
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	5,0	-	4,9	5,0	5,4
Männer	4,1	4,0	4,1	4,2	-	4,2	4,3	4,6
Frauen	5,5	5,4	5,6	5,8	-	5,6	5,8	6,2
Jugendliche unter 20 Jahren	2,4	2,6	3,4	3,6	-	1,8	2,2	3,2
Jüngere unter 25 Jahren	4,0	4,3	4,8	4,8	-	3,8	4,0	5,3
Ausländer	10,5	9,9	9,7	9,9	-	11,1	11,3	11,4
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	371	397	450	439	98	35,9	30,2	54,1
dar.: ungefördert	325	338	378	364	119	57,8	47,0	78,3
sofort zu besetzen	360	381	439	423	100	38,5	31,4	57,9
Zugang im Monat	108	110	121	217	-10	-8,5	-13,4	10,0
ungefördert	108	103	121	194	-9	-7,7	-18,9	21,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.463	1.355	1.245	1.124	22	1,5	2,4	4,1
ungefördert	1.401	1.293	1.190	1.069	24	1,7	2,6	5,0

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im November um 27 auf 1.749 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 41 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im November 4,2 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,3 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Mosbach waren im November 371 Stellenangebote registriert, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 26. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 98 Stellen mehr.

Im November meldeten sich 382 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 25 Personen oder 7 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 355 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 73 oder 17 % weniger als vor Jahresfrist.